

Weiterbildung wird nicht zugelassen

Beitrag von „Sissymaus“ vom 1. Februar 2018 09:22

Wenn Du nicht ewig die 2. Geige spielen willst und bei solchen Sachen nicht berücksichtigt werden willst, musst Du den Quereinstieg machen.

Es ist für mich sehr logisch, dass man einen teuren Zertifikatskurs nur denen ermöglicht, die die Kenntnisse des theoretischen Planens und Organisieren von Unterricht durch das 2. Staatsexamen erworben haben. Bei diesen Kursen geht es lediglich um das Grundgerüst des Fachwissens und seine spezielle Didaktik. Dabei wird auf Grundlagen der Planung von Unterricht aus anderen Fächern aufgebaut. Das hast Du nicht. Das Fachwissen besitzt Du bereits, da Du die Fachwissenschaft studiert hast. Also wäre es nur die Fachdidaktik, die Du da neu lernst. Dass man dafür eine "fertige" Lehrkraft nehmen will, finde ich logisch. Insbesondere vor dem Hintergrund, dass Du keine feste Stelle hast, denn Du kannst noch so oft versichern, dass Du an der Schule bleibst. Machst Du es dann nicht, stehen die wieder blöd da. Und dafür hat man Dich dann 1 Jahr 6 Stunden entlastet und trotzdem bezahlt? Macht kein Arbeitgeber.

Bitte Deine Schule, dass die nächste Stelle so ausgeschrieben wird, dass Du Dich im Quereinstieg drauf bewerben kannst. Wenn es wirklich einen Mangel gibt, wird die BR da auch mitspielen. Dann hast Du eine feste Stelle und bist auf der sicheren Seite. Oder wie hast Du Deine Zukunft geplant?